

Inhalt

Warum eine wissenschaftliche Anthologie über Punk?

Vorwort der Herausgeber | 7

Punk in Deutschland.

Sozial- und kulturwissenschaftliche Perspektiven

Eine Einleitung

Philipp Meinert und Martin Seeliger | 9

Punk und Anarchismus: Ein seltsames Paar

Peter Seyferth | 57

»Liebes Stimmvieh, die APPD ist eine ganz normale Partei...!«

Die Anarchistische Pogo-Partei Deutschlands

Philipp Meinert | 83

Chaostage und Facebook-Partys

›Organisiertes Chaos‹ in Zeiten des Web 2.0

Oliver Herbertz | 107

Pogo auf dem Altar

Punk in der DDR

Anne Hahn | 127

Vereinbarkeit von Unternehmertum und DIY-Ethik im Punkrock

Nejc M. Jakopin | 155

Mehr als dicke, alte Männer aus England

Skinheads als Working Class Punks?

Sebastian Bitterwolf und Moritz Müller | 169

»Lies (through the 80s)« Immer gleich und besser

Popkultur und -musik zwischen Trash und Innovation

am Beispiel der Neuen Deutschen Welle (NDW)

Christoph Jacke | 189

»California uber alles«?

(Wie) Wird Skatepunk im Deutschpunk adaptiert?

Martin Seeliger | 209

Punk goes Elektro, goes Web 2.0

Deutschsprachiger Elektropunk seit den 2000er Jahren

Julia Lück, Mihaela Davidkova und Bianca Willhauck | 225

Punk-Rezeption in der BRD 1976/77

und ihre teilweise Auflösung 1979

Thomas Hecken | 247

Alle Macht der Super-8

Die West-Berliner Super-8-Film-Bewegung und das Erbe des Punks

Daniel Kulle | 261

Verschwendete Jugend(en)

Von DAFs Opus über Jürgen Teipels Versuch einer posthumen Dokumentation bis hin zu Benjamin Quabecks filmischer Dystopie

Magdalena Fürnkranz | 287

Autorinnen und Autoren | 301